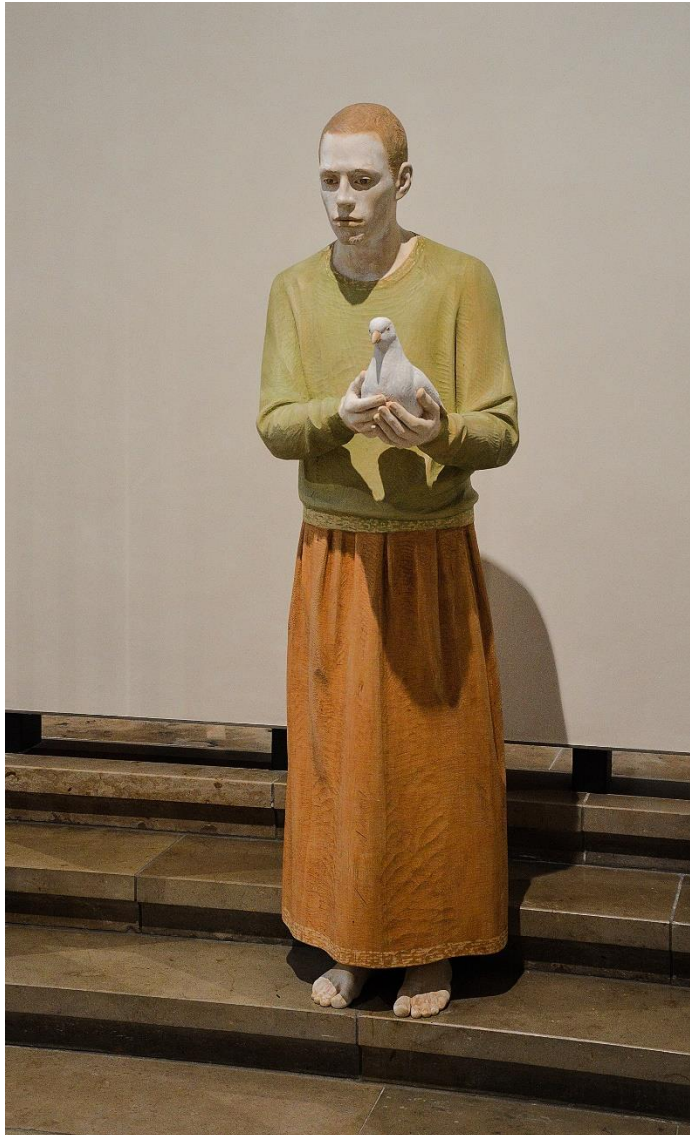


IMPULS zum Josef aus Gerleve



Die Darstellung des heiligen Josef zeigt einen jugendlichen Mann – barfuß – mit einer Taube in den Händen. Er wirkt schüchtern und in sich versunken.

Eine neue Josefs-Darstellung, die uns da in der Benediktiner-Abtei Gerleve vor Augen geführt wird, den wir immer als älteren Mann auf dem Schirm haben. Auf jeden Fall ist er derjenige, der sich für das Kind und für das Leben mit Maria und dem Kind entschieden hat. Er übernimmt die Vaterrolle, mit allen Konsequenzen, die ihm da abgefordert werden. Das ist keine Frage des Alters.

Auf jeden Fall weiß Josef sich von seinem Glauben an den EINEN Gott getragen und empfängt daraus die Kraft, sich für das (Über)Leben der Familie in Nazareth einzubringen. Er ist in diesen schwierigen Tagen das Vorbild für alle, die unkonventionell helfen und einspringen, wenn Leben in Gefahr gerät und wenn die Menschenwürde mit Füßen getreten wird.

Josef Mayer, Petersberg